



Kita-Mitarbeiterinnen nähen Masken für Krankenhäuser

Städtische Einrichtungen in Norden unterstützen die Arbeit der Kliniken

Norden – Die Ubbo-Emmius Klinik in Norden freut sich über die tatkräftige Unterstützung der städtischen Kindertagesstätten (KiTa) der Stadt. Die dortigen Mitarbeiterinnen haben die aufgrund der Corona-Krise „kinderfreie“ Zeit unter anderem dazu genutzt, das „Projekt Mundschutz“ der Krankenhäuser in Aurich, Emden und Norden zu unterstützen. Die Erzieherinnen aus den drei KiTa Süderneuland, Hooge Riege und Schulstraße haben nach Angaben der Trägergesellschaft der Kliniken Aurich, Emden und Norden insgesamt 140 Stoffmasken für die Stationen und den Palliativbereich der UEK in Norden gefertigt. Die Leiterin der KiTa Schulstraße Tina Gerbers und ihre Stellvertreterin Sabine Claashen (beide Bildmitte) haben vor Kurzem an die Klinik übergeben.

Ida-Anna Bienhoff-Topp und Helge Brötje von der UEK nahmen die Masken in dieser Woche in Empfang: „Wir freuen uns sehr über dieses tolle Engagement.“ In dieser außergewöhnlichen Zeit sei Solidarität ein hohes gesellschaftliches Gut und zeige eine hohe Wertschätzung, die den Mitarbeiter*innen in den Krankenhäuser entgegengebracht werde. Die Stadt Norden als Dienstherr zeigte sich ebenfalls begeistert von dem hohen Engagement der KiTa-Beschäftigten. Beteiligt waren neben Gerbers und Claashen aus der KiTa Schulstraße noch Kim Peters und Lena Heppner, von der KiTa Süderneuland Hedda Rykena und von der KiTa Hooge Riege Gaby Rohdman-Fink. Bei den 140 Masken sollte aber noch nicht Schluss sein, betonten Gerbers und Claashen: „Wir arbeiten schon fleißig an den nächsten Exemplaren.“

Seit rund drei Wochen beteiligen sich die Menschen in der Region mit großem Engagement an der Aktion. So sind nach Angaben der Trägergesellschaft mehrere tausend Stoffmasken von den freiwilligen Helfer*innen genäht worden. „Das ist eine motivierende Unterstützung für die Mitarbeiter*innen in unserer Häuser, die zugleich im Kampf gegen das Coronavirus maßgeblich hilft“, sagte Geschäftsführer Claus Eppmann auch mit Blick auf die ab dem kommenden Montag geltende Maskenpflicht in Niedersachsen.



Tina Gerbers und Sabine Claashen haben 140 selbstgenähte Stoffmasken an die Klinikmitarbeiter Ida Bienhoff-Topp (links) und Helge Brötje (rechts) übergeben.

Bild: Ubbo-Emmius-Kliniken Aurich-Norden